

04.02.2013**Euregio-Trefftag Aachen 2013****Größter Recyclingkongress Europas**

Umweltpolitische Themen standen im Mittelpunkt des diesjährigen Euregio-Trefftages der Stahl- und NE-Metall-Recycling-Wirtschaft letzten Donnerstag. Die Veranstaltung wird von den Verbänden COBEREC (Belgien), MRF (Niederlande), BDSV und VDM (beide Deutschland) jedes Jahr Ende Januar in Aachen durchgeführt. „Mit über 800 Gästen sind wir jetzt der größte Recyclingkongress in Europa“, so VDM-Hauptgeschäftsführer Ralf Schmitz.

Als Referenten standen in diesem Jahr Rechtsanwalt Dr. Markus Pauly von der Kanzlei Köhler & Klett, Köln, sowie BDSV-Hauptgeschäftsführer Rechtsanwalt Dr. Rainer Cosson zur Verfügung. Zentrale Themen waren die Gewerbliche Sammlung nach dem seit Mitte letzten Jahres geltenden Kreislaufwirtschaftsgesetz, das künftige Wertstoffgesetz, die Umsetzung der IED-Richtlinie und die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. Rainer Cosson wertete es als Erfolg der verbandlichen Aufklärungsarbeit, dass die Behörden bei Verbotsverfügungen gegen gewerbliche Schrottsammler merklich vorsichtiger geworden sind und dass erste Gerichtsentscheidungen durchaus positive Ansätze im Sinne der Privatwirtschaft aufweisen. „Im Handstreich werden die Kommunen private Schrottsammler jedenfalls nicht verdrängen können“, so Cosson.

Zuständig für Rückfragen:

Hauptgeschäftsführer Dr. Rainer Cosson, Tel. 0211 828953-30

Die BDSV ist ein bundesweit tätiger Wirtschaftsverband. Sie vertritt die Interessen von rund 750 Betrieben, die im Bereich Stahlrecycling und in weiteren Entsorgungssparten tätig sind. Die BDSV ist damit der größte Stahlrecycling-Verband in Europa. Die Gesamt-Mitarbeiterzahl der Deutschen Stahlrecycling-Wirtschaft beträgt ca. 39 000. Der Gesamtumsatz bei der Versorgung der Stahlwerke und Gießereien, einschließlich Ausfuhr, betrug im Jahr 2011 ca. 21,5 Mrd. Euro.